

## KVR Online 2023

### Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01894

1 Anlage

#### **Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 16.12.2020** Öffentliche Sitzung

#### **I. Vortrag des Referenten**

Wie in der Sitzung des IT-Ausschusses vom 09.12.2020.

Die SPD / Volt Fraktion und die Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN/RL haben den in der Anlage 1 dargestellten Änderungs-/Ergänzungsantrag eingebracht.

Die Abänderung des Referentenantrages habe ich übernommen und stelle diese hier zur Abstimmung (Änderungen **fett**).

#### **II. Antrag des Referenten**

1. Der Stadtrat Der Stadtrat stimmt dem dargestellten Vorgehen und den damit verbundenen IT-Vorhaben zu, d. h.
  - der Ausweitung des Online-Angebots des KVR um weitere Online-Dienste für die verbleibenden OZG-Leistungen und weiteren wichtigen Leistungen,
  - der Umsetzung der 10 – 12 wichtigsten Verwaltungsleistungen des KVR als digitale Ende-zu-Ende-Prozesse mit einer **noch festzulegenden** Digitalisierungsplattform sowie
  - dem Aufbau eines Bürger\*innensupports für das KVR.
2. **Das IT-Referat legt dem Stadtrat baldmöglichst eine Beschlussvorlage mit einem Grobkonzept für das neue München Portal der Zukunft zur Entscheidung vor.**
3. Das IT-Referat wird beauftragt, die in der Höhe jeweils einmalig erforderlichen Haushaltsmittel zum Rechnungsausgleich an it@M i. H. v. 377.176 € für 2021, i. H. v. 884.760 € für 2022, i. H. v. 1.228.756 € für 2023, i. H. v. 1.277.832 € für 2024 im Rahmen der jährlichen Haushaltsplanaufstellung bei der Stadtkämmerei beim Produkt Zentrale IT (P42111220) anzumelden.

4. Das IT-Referat wird beauftragt, die dauerhaft erforderlichen Haushaltsmittel zum Rechnungsausgleich an it@M i. H. v. 1.326.909 € jährlich ab 2025 im Rahmen der jährlichen Haushaltsplanaufstellung bei der Stadtkämmerei beim Produkt-Nr. P42111540 „Informations- und Telekommunikationsleistungen“ anzumelden.
5. **Das IT-Referat wird beauftragt, dargestellte Nutzenpotenziale detaillierter aufzuschlüsseln und jährlich den realisierten Nutzen im Vergleich zu den Nutzenpotenzialen sowie den realisierten Kosten detailliert dem Stadtrat bekannt zu geben.**
6. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

**III. Beschluss**  
nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Der Referent

Ober-/Bürgermeister/-in  
ea. Stadtrat / ea. Stadträtin

Thomas Bönig  
Berufsm. Stadtrat

**III. Abdruck von I. mit III.**  
über die Stadtratsprotokolle

**an das Direktorium - Dokumentationsstelle**  
**an das Stadtkämmerei**  
**an das Revisionsamt**

z. K.

**IV. Wv. RiT Beschluss- und Berichtswesen**